

RICHARD HELM

BARITON

Der österreichische Bariton Richard Helm studierte Gesang und Oper am Konservatorium der Stadt Wien sowie an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) in Zürich.

Schon während des Studiums trat er beim Sirene Opernfestival für zeitgenössische Musik in Wien und beim Wiener Operettensommer auf, war aber auch als Papageno («Zauberflöte»), Guglielmo («Così fan tutte») als Puccinis «Gianni Schicchi» im gleichnamigen Operneinakter zu erleben. 2016 sang er unter Bertrand de Billy in Richard Strauss Capriccio am Theater an der Wien.

Ferner sang Helm die Titelrolle von Campras «Idomenée» im Rahmen des Festival de la Musique Baroque Française à Vienne im Schlosstheater Schönbrunn in Wien; kürzlich konnte man ihn als Dr. Falke in der Fledermaus an der Berner Sommeroperette erleben.

Purcells «Dido and Aeneas» führte ihn als Aeneas unter Fabio Bonizzoni und dem Barockorchester La Risonanza ins Muziekgebouw Amsterdam, Concertgebouw Brügge sowie ins Teatro Carlo Fenice in Genua, nach Krakau zur Opera rara und zu den Händel- Festspielen in Halle an der Saale.

Sein Konzertrepertoire spannt sich von den Passionen und Oratorien Bachs, Haydn und Mozart bis hin zu zeitgenössischer Musik.

Richard Helm ist Preisträger und Finalist diverser Wettbewerbe, darunter «Musica Sacra» in Rom, sowie der Gesangwettbewerb Opernspiel Munot, und erhielt Stipendien im Rahmen des Mozarteums Salzburg oder beim Polnischen Musikfestival in Nowy Sącz.